

Mobil: ShoutOut Building Tipps, Tricks und Best Practices

ShoutOut Building Tipps, Tricks und Best Practices

- ShoutOuts im Power-Modus Ihrer App ansehen, während Sie Änderungen an ihnen vornehmen, um sicherzustellen, dass die Änderungen wie erwartet angezeigt werden;
 - Verwenden Sie die Option *Save* innerhalb der WYSIWYG und die Option *Refresh Campaign* im *Powermodus*, um die Änderungen im WYSIWYG innerhalb der App anzuzeigen.
- Wenn Sie ein Design erstellen, das nur für Tablets geeignet ist, stellen Sie sicher, es zu segmentieren, damit es nicht auf kleineren Geräten angezeigt wird, und umgekehrt;
- Achten Sie auf den Unterschied zwischen Elementhöhe / -breite in % und px;
- Behalten Sie die Größen aller Geräte Ihrer Endbenutzer immer im Auge;
- Mit dem **Legacy WYSIWYG WalkMe Mobile SDK v1.13.0 und niedriger** können ShoutOuts so ausgelegt werden, dass sie jeden Teil des Bildschirms eines Geräts bis zu 100 % belegen. Sie können auch an jeder der Seiten des Bildschirms angedockt oder an der Mitte des Bildschirms befestigt werden, um eine feste Position sicherzustellen;
- Mit dem **neuen WYSIWYG WalkMe Mobile SDK v1.13.1+** können Sie auch ein ShoutOut überall da positionieren, wo Sie in Bezug auf das Canvas möchten und sicherstellen, dass es an demselben Ort mit responsiven GRÖSSEN- & POSITIONS Optionen bleibt.
- Sie können einem ShoutOut mehrere Schaltflächen hinzufügen, die jeweils einen anderen Aufruf zur Aktion („CTA“) (Legacy WYSIWYG) oder Action (New WYSIWYG) haben.